

**Beschluss  
der Stadtverordnetenversammlung**

19. Februar 2024  
1 von 2

**Auflösung und Neubildung von Ausschüssen und Besetzung dieser Ausschüsse**  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU, Die Linke und FDP und  
der Stadtverordneten Klobuczynski, Gleuel und Rieger  
- 101.19.1038 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Gemäß § 62 HGO werden folgende am 19. April 2021 gebildeten Ausschüsse mit sofortiger Wirkung aufgelöst:

- Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung mit 13 Mitgliedern
- Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport mit 13 Mitgliedern
- Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung mit 13 Mitgliedern
- Ausschuss für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben mit 13 Mitgliedern

Neu gebildet werden gemäß § 62 HGO dafür folgende Ausschüsse:

- Ausschuss für Recht, Sicherheit und Sport mit 13 Mitgliedern
- Ausschuss für Soziales, Integration und Digitalisierung mit 13 Mitgliedern
- Ausschuss für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung mit 13 Mitgliedern

Die Ausschüsse werden nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung entsprechend dem Auszählungsverfahren Hare-Niemeyer besetzt.

Das Gleiche gilt für die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung in den vom Magistrat gemäß § 72 HGO gebildeten Kommissionen

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, CDU, Die Linke (5), FDP, AfD,  
Stadtverordnete Klobuczynski, Gleuel und Dr. Hoppe

Ablehnung: SPD

Enthaltung: Die Linke (1)

Abwesend: Stadtverordnete Rieger  
den

**Beschluss**

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU, Die Linke und FDP und der Stadtverordneten Klobuczynski, Gleuel und Rieger betr. Auflösung und Neubildung von Ausschüssen und Besetzung dieser Ausschüsse, 101.19.1038, wird **zugestimmt.**

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann  
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin  
Schriftführerin